

Schengen-Meister im Schach

Schilay-Geschwister glänzten auf internationalem Parkett

NEUMARKT — Die Neumarkter Schachtalente Eva, Lorenz und Maria Schilay nutzten die Herbstferien zur Teilnahme an internationalen Schachturnieren und kehrten mit zwei Meistertiteln im Gepäck zurück.

Bei der Premiere des „Schengen Jugendfestivals“ in Oberhambach in der Nähe von Trier waren Lorenz und Eva Schilay mit von der Partie. Die Teilnehmer kamen aus Deutschland, Luxemburg, Belgien, Frankreich, Polen und Schweden. In der Altersklasse U10 startete Lorenz Schilay mit einer überraschenden Niederlage gegen Moritz Klein (SC Heimbach-Weis). Doch danach rollte der Deininge das Feld von hinten auf, bezwang nacheinander einen Schweden, einen Franzosen und einen Luxemburger, ehe er dem is dato verlustpunktfreien Spitzenreiter Alexander Bruckner (SK Schweinfurt) eine Niederlage beibrachte und auch gegen Tilmann Marschall (PST-Trier) und dem Luxemburger Bogdan Badale nichts mehr anbrennen ließ.

Dagegen gab Bruckner noch einen Punkt ab, wodurch Lorenz Schilay mit sechs Punkten erster Schengen-Meister der U10 wurde. Seine Schwest-



Lorenz, Maria und Eva Schilay vom SK Neumarkt erweiterten ihre Trophäensammlung. Foto: privat

ter Eva beendete das U12-Turnier mit 2,5 Punkten auf Rang zwölf, wobei mehr drin gewesen wäre.

Derweil war die Jüngste im Bunde, Maria Schilay, bei den Internationalen U8-Meisterschaften in Sebnitz am Start. Sie feierte zwei Siege zum Auf-takt, bevor sie gegen den Setzlisteners-ten Alexander Niemann und eine Polin verlor. Es folgten vier Erfolge und noch eine Niederlage gegen die stärkste Polin. In der Gesamtwertung landete Maria Schilay somit auf Platz zwölf, bei der Mädchenwertung lag sie am Ende sogar ganz vorne. nn

15.11.12